

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Cemal Bozoglu BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

vom 13.06.2019

- mit Drucklegung -

Aktivitäten des Vereins „Alternative Help Association e. V.“ in Bayern

Im Juni 2017 wurde in Ulm der Verein ‚Alternative Help Association e.V.‘ (AHA !) gegründet und beim Amtsgericht in Rottweil (Baden-Württemberg) eingetragen. Laut Satzung leistet der Verein humanitäre Hilfe und fördert die Arbeit humanitärer Hilfsorganisationen. Angeblich werden Hilfsprojekte im Libanon und in Syrien unterstützt.

Der Verein weist zahlreiche inhaltliche und personelle Überschneidungen zur Identitären Bewegung auf. So handelt es sich bei dem Gründungsvorstand Sven Engeser um einen bekannten Aktivist der Identitären Bewegung – Region Schwaben. Sebastian Zeilinger, ein weiterer führender AHA-Aktivist, gehört ebenfalls der Identitären Bewegung an und lebt in Bayern. Es ist nicht auszuschließen, dass Spendenkampagnen für AHA e.V. auch dazu genutzt werden, Gelder für die Identitäre Bewegung zu sammeln. So ist in Spendenaufrufen ausdrücklich vermerkt, dass ein Teil der Gelder auch für „patriotische Aufklärungsarbeit in Europa“ verwendet wird.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Staatsregierung:

1.1. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Aktivitäten des 2017 gegründeten und in Rottweil eingetragenen Vereins „Alternative Help Association e. V.“ (AHA e.V.) in Bayern?

1.2. Welche Erkenntnisse liegen ihr über personelle, organisatorische und inhaltliche Überschneidungen zwischen der „Identitären Bewegung“ (IB) und der AHA e.V. vor?

1.3. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Mitgliederzahl und -struktur der AHA e.V.?

- 2.1. Kann aus der Gründung des Vereins in Ulm gefolgert werden, dass möglicherweise ein regionaler Schwerpunkt der Aktivitäten des AHA e.V. in Süddeutschland liegt?
- 2.2. Gibt es besondere personelle Überschneidungen zwischen der AHA e.V. und der „IB Region Schwaben“?
- 2.3. Welche konkrete Rolle spielt Sebastian Zeilinger bei AHA e.V. und bei der IB Bayern?
- 3.1. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Verbindungen, zwischen der AHA e.V. und der sonstigen rechten Szene, insbesondere den rechtsextremistischen Parteien ‚Die Rechte‘, ‚Der III. Weg‘ und ‚NPD‘ (bitte nach den jeweiligen Organisationen aufschlüsseln)?
- 3.2. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Verbindungen, zwischen der AHA e.V. und der rechtspopulistischen Partei AfD?
- 3.3. Gibt es personelle Überschneidungen zwischen Mitgliedern der AHA e.V. bzw. der Identitären Bewegung einerseits sowie aktiven oder ehemaligen Landes- und Bezirksvorstandsmitgliedern der ‚Jungen Alternative‘ andererseits?
- 4.1. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über aktive oder ehemalige Mitglieder der AHA e.V. bzw. der Identitären Bewegung, die im Bayerischen Landtag bei der Fraktion der AfD oder einzelnen AfD-Landtagsabgeordneten angestellt sind?
- 4.2. Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung über Spendeneinnahmen und sonstige Mittelzuflüsse sowie Ausgaben der AHA e.V. vor?
- 4.3. Besitzt der Verein AHA e.V. die Gemeinnützigkeit oder hat er diese beantragt?
- 5.1. Sind der Staatsregierung (entwicklungs-)politische Aktivitäten jedweder Art von Mitgliedern der AHA e.V. im europäischen und nichteuropäischen Ausland bekannt?
- 5.2. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Veranstaltungen der AHA e.V., bei denen sich Mitglieder der Identitären Bewegung aus Bayern, aus anderen Bundesländern, aus Österreich, Frankreich, Italien oder anderen europäischen Ländern beteiligt haben?
- 5.3. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Veranstaltungen oder Demonstrationen der Identitären Bewegung, an denen sich Mitglieder der AHA e.V. beteiligt haben?
- 6.1. Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung über internationale politische Kontakte und Verbindungen jedweder Art der IB Schwaben und der IB Bayern vor?
- 6.2. Wie beurteilt die Staatsregierung das vorgebliche Engagement von Aktivisten aus der Identitären Bewegung auf dem Feld der humanitären Hilfe?
- 6.3. Welche politischen und strategischen Ziele verfolgt die Identitäre Bewegung mit der Gründung einer angeblich humanitären Hilfsorganisation?
- 7.1. Liegen der Staatsregierung Hinweise dafür vor, dass Spendenkampagnen des AHA e.V. auch dazu genutzt werden die politischen Aktivitäten der Identitären Bewegung zu finanzieren?

7.2. Falls ja, in welchem Umfang werden eingeworbene Spenden für politische Aktionen der Identitären Bewegung eingesetzt?

7.3. Handelt es sich bei der Gründung des Vereins AHA e.V. nach Ansicht der Staatsregierung um die Umsetzung einer öffentlichkeitswirksamen Kampagne der Identitären Bewegung?

8.1. Ist der Staatsregierung bekannt, ob es von Seiten des AHA e.V. Versuche gab, Kontakte zu Flüchtlingen bzw. Flüchtlingsunterkünften aufzunehmen, um sie zu einer Rückkehr in ihr Herkunftsland zu bewegen?

8.2. Falls ja, wurden diese Kontakte auch dazu genutzt, um Netzwerke in die Länder des Nahen Ostens aufzubauen?